

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

habent vnd etlichem zebrechen werden
gemacht vnd gefüget von der materie
Der vier elementen dy man nemet lufft
feuer erd vnd wasser vnd new werich
vnd ir chraft vnd natue an hie an keltz
an trucken an feuchtichait habent si nach
der chraft vnd natue der vier elementen
vnd nach der elementen vngeliche zufü
gung an grazz vnd an chraft werden
aller ding vnder schaiden an groz vnd
an den werten vnd da hilfft vnd fleu
set alweg guez dy chraft des gestirnes
vnd des hynels vnd das merket man in
dem sumer an der sume schein vnd leidet
wenn das hilfft mit soner hunger chra
fft das mangelich natue vnt volpracht
die in dem winter nicht mag werden
Also nun das feuer an seiner chraft heizig
ist vnd trucken Also vinder man in erone
menschen aymer lay feuchtichait oder flis
sunder substanzien dy man nemet ale
ra die hunger vnd trucken natue ist
der ein vnt vngleich mensch pedarff zu
sunderleichen nuzen der irz die nemme
wil der am ist durch der teyung willen
in der teiff des magens vnam in der teiff
des magens get aus der gallen die cole
ra durch ein eynen weg Der ander
mug ist das ein mensch dest pas zerech
ter zeit seinen stul haben mug vnam aus
das gall get ein weg in das gedern do die
colera durch gett in das gedern vnd